



Fixed Income Special

NORD/LB Floor Research

12. März 2026

Marketingmitteilung (ergänzende Hinweise s. Disclaimer)

Inhalt

EZB-Preview: Noch kein Kurswechsel – aber der Wind dreht	3
Publikationen im Überblick	7
Ansprechpartner in der NORD/LB	8

Flooranalysten:

Dr. Norman Rudschuck, CIIA
Head of Desk
norman.rudschuck@nordlb.de

Lukas Kühne
Covered Bonds/Banks
lukas.kuehne@nordlb.de

Lukas-Finn Frese
SSA/Public Issuers
lukas-finn.frese@nordlb.de

Tobias Cordes, CIIA
SSA/Public Issuers
tobias.cordes@nordlb.de

NORD/LB:
[Floor Research](#)

NORD/LB:
[Covered Bond Research](#)

NORD/LB:
[SSA/Public Issuers Research](#)

Bloomberg:
Specials: [DS NDB <GO>](#)

EZB-Preview: Noch kein Kurswechsel – aber der Wind dreht

Autoren: Dr. Norman Rudschuck, CIIA // Lukas Kühne // Tobias Cordes, CIIA

Ratssitzung am 19. März: Navigieren in unruhigen Zeiten

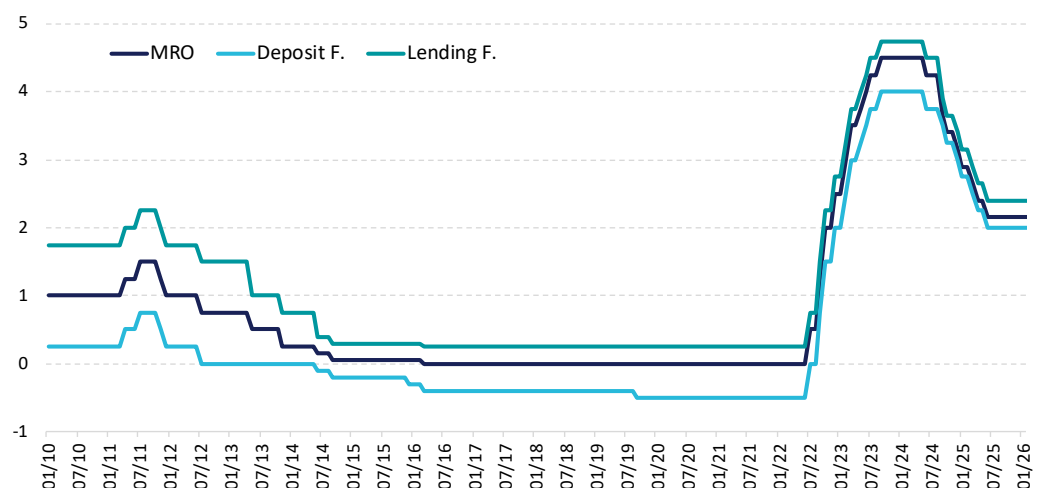
Die Währungshüter der EZB stehen bei ihrer nächsten Zusammenkunft am 19. März vor einer durchaus komplexen Aufgabe. Bei hoher Volatilität an den Finanzmärkten, insbesondere bei den für die Inflation relevanten Energieträgern Rohöl und Gas, stellt sich die Frage: Kurs und Zinsen stabil halten oder Kurs ändern und auf einen möglichen Inflationsanstieg reagieren? In diesem Spannungsfeld wird der EZB-Rat unserer Ansicht nach versuchen, nicht den Anschein einer überhasteten Entscheidung zu erwecken. Entsprechend erwarten wir, dass der Verweis auf ihren datenabhängigen Meeting-by-Meeting-Ansatz weiterhin inhärenter Bestandteil der Zinsentscheidung der EZB sein wird. Im Gedächtnis sollte den Notenbankern zweifelsohne noch der Energiepreisschock nach Ausbruch des Ukrainekriegs präsent sein, der zu einem deutlichen Anstieg der Inflation in der Eurozone führte. Mit Blick auf die Rohstoffmärkte scheint aber ein vergleichbares Szenario infolge der (un)vollständigen Blockade der Straße von Hormus aktuell noch nicht von den Marktteilnehmern eingepreist zu werden. Vielmehr wird es darauf ankommen, wie lange die inflationstreibende Preisentwicklung bei den relevanten Energieträgern anhält. Die mit der Zinsentscheidung zu veröffentlichenden neuen *staff projections* dürften die Effekte der Verteuerung bei den Energieträgern aufgrund der Aktualität der Ereignisse nur begrenzt abbilden können. Noch immer ist nicht absehbar, wie lange der Konflikt im Nahen und Mittleren Osten weiter anhalten wird. Entsprechend gehen wir davon aus, dass die EZB am 19. März ihren Kurs und somit die Leitzinsen stabil hält und eher auf Sicht fährt, anstatt einen abrupten Kurswechsel in ihrer Zinspolitik einzuleiten.

Der Fahrplan für 2026

Die EZB tagt in diesem Jahr voraussichtlich an folgenden Terminen:

- 19. März – inkl. neuer *staff projections*
- 30. April
- 11. Juni – inkl. neuer *staff projections*
- 23. Juli
- 10. September – inkl. neuer *staff projections* (Gastgeber: Bundesbank)
- 29. Oktober
- 17. Dezember – inkl. neuer *staff projections*, dann erstmals für 2029

EZB-Leitzinssätze (in %; inkl. von uns erwarteter Zinspause)



Quelle: EZB, Bloomberg, NORD/LB Floor Research

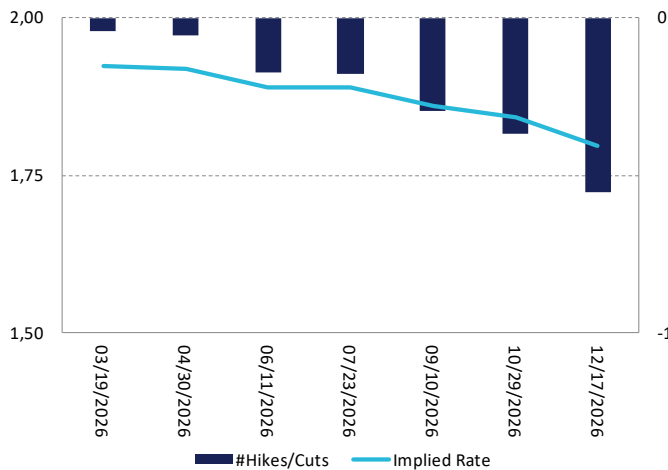
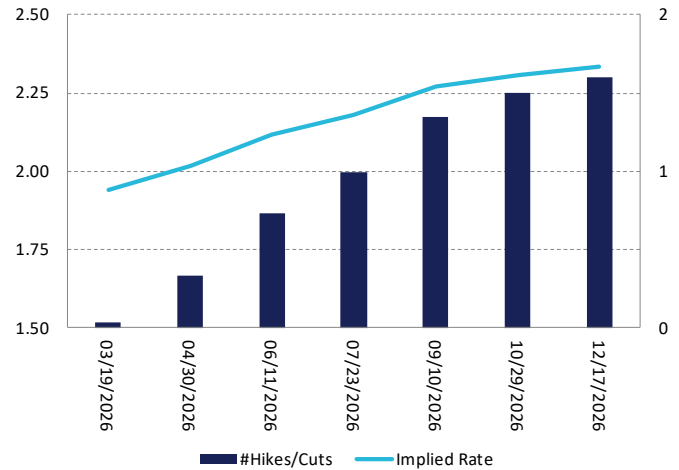
Meinungen aus dem EZB-Umfeld – „Abwarten und Tee trinken“ lautet die Devise

Da sich das aktuelle Umfeld inzwischen fundamental verändert hat und die damaligen Beweggründe für die erneute Zinspause schlecht gealtert sind bzw. die neue geopolitische Realität nicht mehr abbilden, verzichten wir an dieser Stelle auf eine detaillierte Zusammenfassung der [Protokollierung](#) der Leitzinssitzung vom 04./05. Februar. Stattdessen widmen wir uns direkt den jüngsten Äußerungen aus dem EZB-Umfeld, die im Vorfeld erwartungsgemäß von den dynamischen Entwicklungen im Iran-Konflikt geprägt waren: Auch wenn sich die Geldpolitik laut EZB-Direktionsmitglied Isabel Schnabel angesichts der prognostizierten mittelfristigen Teuerungsrate von 2% unverändert „in einer guten Lage“ befinde, sei es wichtig, „wachsam zu sein, da das derzeitige geopolitische und makroökonomische Umfeld Aufwärtsrisiken für die Inflation über den für die Geldpolitik relevanten Zeitraum hinweg schafft.“ Gleichzeitig betonte Schnabel, dass die jüngsten Anstiege der Öl- und Gaspreise den Inflationspfad noch unsicherer machen, temporäre und geringe Abweichungen vom Inflationsziel allerdings nur „von begrenzter Relevanz für geldpolitische Entscheidungen“ seien. Was zählt, sei der mittelfristige Ausblick, und damit auch die Frage, ob sich der Anstieg der Öl- und Gaspreise als dauerhaft erweist. Dementsprechend müssen die „anhaltenden Auswirkungen des Energiepreisschocks, dessen Einfluss auf die Inflationserwartung sowie jegliche Hinweise darauf, dass Unternehmen höhere Inputkosten an ihre Kunden weitergeben“, sorgfältig beobachtet werden. Ähnlich sieht es auch EZB-Ratsmitglied und Präsident der estnischen Notenbank Madis Müller, der sagte, die EZB sollte „keine Entscheidungen überstürzen“ und „zunächst abwarten, ob sich dieser Anstieg der Energiepreise, den wir derzeit erleben, als vorübergehend erweist oder nicht.“ Zumindest aber hätten die Entwicklungen der vergangenen Wochen die Wahrscheinlichkeit, dass der nächste Zinsschritt eher eine Erhöhung sein wird, steigen lassen. Deutlicher äußerte sich in diesem Kontext der Slowake Peter Kažimír, der zwar ebenfalls zur Ruhe mahnte, aber zugleich ergänzte: „Ich würde sagen, eine Reaktion der EZB ist potenziell näher, als viele Menschen denken. Ich möchte nicht über April oder Juni spekulieren. Aber wir werden bereit sein zu handeln, falls es nötig ist.“

Inflationsrisiken lassen implizite Zinswahrscheinlichkeiten ansteigen

Infolge der inflationstreibenden Effekte steigender Öl- bzw. Gaspreise nach Ausbruch des Iran-Konflikts sowie in Verbindung mit einer möglichen vollständigen Schließung der Straße von Hormus sind die impliziten Zinswahrscheinlichkeiten deutlich angestiegen. Während am letzten Handelstag vor Beginn des Konflikts (27. Februar) für das Jahr 2026 kein weiterer Zinsschritt eingepreist und vielmehr eine Zinssenkung als nächster geldpolitischer Schritt der EZB erwartet wurde, drehte sich die Erwartungshaltung des Marktes in der vergangenen Woche vollständig. Mit den spürbar gestiegenen Inflationserwartungen für die Eurozone preist der Markt mittlerweile mindestens eine Zinserhöhung der EZB bis zum Jahresultimo ein. Wie nachhaltig der Inflationsanstieg ausfallen wird, hängt maßgeblich von der Entwicklung der Öl- und Gaspreise ab und damit von der Dauer des Konflikts im Nahen und Mittleren Osten. Die unterschiedlichen Signale der beteiligten Konfliktparteien machen es aktuell sehr schwierig bis unmöglich abzuschätzen, wann es zu einer Befriedung des Konflikts kommen könnte. Das Schockszenario infolge des Ausbruchs des Ukraine-Konflikts dürfte allen Marktteilnehmern nachdrücklich in Erinnerung geblieben sein. Mit Blick auf die Preisentwicklung auf den Rohstoffmärkten ist zwar aktuell noch keine vergleichbare Entwicklung abzusehen, dennoch sind einige Parallelen augenscheinlich. Damals musste sich die EZB bereits den Vorwurf gefallen lassen, zu spät auf den Anstieg der Inflation reagiert zu haben. Diesen Eindruck wird sie im Hinblick auf den Iran-Konflikt zweifelsohne vermeiden wollen. Nichtsdestoweniger scheint unserer Ansicht nach eine überhastete Leitzinsanpassung vor dem Hintergrund des unabsehbaren Endes der militärischen Auseinandersetzungen aktuell noch nicht angebracht. Die Stimmen aus dem EZB-Umfeld zeichnen bisher auch eher eine abwartende Haltung der Währungshüter vom Main.

Implizite Zinswahrscheinlichkeiten (27. Februar 2026)

Implizite Zinswahrscheinlichkeiten (12. März 2026¹)

Quelle: Bloomberg, NORD/LB Floor Research

¹ Letzte Datenaktualisierung am 12. März 2026, 14:52 Uhr**EZB-Zinsentscheidung: Unsere Prognose für den 19. März**

Wir gehen davon aus, dass der EZB-Rat auf seiner zweiten Sitzung in diesem Jahr abermals keine Anpassungen an den drei Leitzinssätzen vornehmen wird. Somit dürfte der Satz der Einlagefazilität auf einem Niveau von 2,0% verharren. Der Satz der Hauptrefinanzierungsgeschäfte bliebe weiterhin bei 2,15%, während der Satz der Spitzenrefinanzierungsfazilität nach wie vor 2,4% betragen würde. Für die kommenden Sitzungen im April und Juni schließen allerdings nicht alle Ratsmitglieder eine mögliche Zinserhöhung vollkommen aus. Im aktuellen Fokus dürfte hier die Inflationsentwicklung im Euroraum stehen, auch wenn die EZB höchstwahrscheinlich betonen wird, dass sie von ihrem datenabhängigen Meeting-by-Meeting-Ansatz nicht abweichen wird.

Iran-Konflikt sorgt für (kurzzeitige) Emissionspause

An den globalen Finanzmärkten führte der Ausbruch des Iran-Konflikts zu einer deutlichen Risk-off-Bewegung, geprägt von signifikant gestiegenen Credit Spreads sowie höheren Staatsanleiherenditen – v.a. am kurzen Ende. Für die Primärmarktaktivitäten in den von uns gecoverten Assetklassen bedeutete der Ausbruch der militärischen Auseinandersetzungen eine zeitweilige Vollbremsung. Im SSA-Segment währte die Pause jedoch nur einen Handelstag: Schon am 03. März wagte sich mit der Investitionsbank Schleswig-Holstein (Ticker: IBBSH) bereits wieder der erste Emittent aus der Deckung und „eröffnete“ den SSA-Primärmarkt trotz undurchsichtiger Gemengelage mit der Emission von EUR 500 Mio. (lange 7y). Auch in den Folgetagen hielten sich die SSA-Emittenten nicht mit Neuemissionen zurück. Diese waren jedoch größtenteils von einer weniger starken Nachfrage geprägt. Insgesamt zeigen sich sowohl Investoren als auch Emittenten angesichts der dynamischen Entwicklungen im Iran sowie der Marktvolatilität eher zurückhaltend. Daran dürfte nach unserem Dafürhalten auch die erneute Zinspause der EZB nichts ändern und ebenso wenig zu einer Beruhigung beitragen. Am Covered Bond-Markt ging die Royal Bank of Canada (RBC) als erste Emittentin am vergangenen Dienstag (10. März) mit einer Dual-Tranche auf die Investoren zu. Insgesamt konnte die Bank frische Ware im Volumen von EUR 2,3 Mrd. platzieren, wobei die Nachfrage durchaus als begrenzt zu bezeichnen war. So notierten die Bid-to-Cover-Ratios für die kurze (3,0y) und die längere Laufzeit (7,0y) mit 1,3x und 1,4x deutlich unter den Durchschnittswerten aus dem Februar mit 2,4x. Nichtsdestoweniger zeigte der Deal der RBC, dass Covered Bonds auch in volatilen Marktphasen erfolgreich am Markt platziert werden können. Mit Blick auf die Leitzinsentscheidung erwarten wir keine signifikanten Auswirkungen für den Covered Bond-Markt.

Geopolitische Entwicklungen überlagern geldpolitische Gedankenspiele

In der Gesamtsicht war trotz zwischenzeitlicher Umschichtungen kein sehr stark ausgeprägter Flight-to-Quality-Effekt im europäischen SSA- und Covered Bond-Segment zu erkennen, da der Großteil der Investoren vermehrt Sicherheit in Gold und im US-Dollar suchte. Zwar war kurz nach Ausbruch des Krieges im Nahen und Mittleren Osten zeitweise eine höhere Nachfrage nach „klassischen“ liquiden Safe-Haven-Titeln (z.B. deutsche Staatsanleihen) verbunden mit entsprechenden Folgen für die Renditen zu erkennen, allerdings wurde dieser Effekt schnell von höheren Inflationserwartungen und Stagflationsängsten aufgrund der deutlich gestiegenen Energiepreise überlagert. In der Folge stiegen bspw. die Renditen von Anleihen aus der Eurozone merklich. Die weitere Entwicklung in unseren Segmenten dürfte daher maßgeblich vom Fortgang des Iran-Konflikts abhängig sein und weniger von geldpolitischen Entscheidungen. Zeichnet sich ab, dass sich die EZB perspektivisch (entgegen unserer Erwartung) gezwungen sehen sollte, eine Anpassung der Leitzinsen vorzunehmen, dürften Spreadausweitungen in unseren Assetklassen nicht gänzlich auszuschließen sein.

Lagarde bekräftigt die Absicht, ihre Amtszeit erfüllen zu wollen

Da wir in unserer [letzten Preview](#) die Gelegenheit genutzt haben, uns zu der bevorstehenden Personalrochade innerhalb des EZB-Direktoriums zu äußern, möchten wir Ihnen an dieser Stelle ebenfalls ein kurzes Update zu diesem Thema geben – auch wenn die Diskussionen rund um die EZB-Präsidentschaft vor dem Hintergrund des seit dem 28. Februar andauernden Iran-Konflikts zuletzt natürlich in den Hintergrund getreten ist. Einige Tage zuvor aber berichtete die *Financial Times*, dass EZB-Präsidentin Christine Lagarde womöglich plane, ihr Amt noch vor der französischen Präsidentschaftswahl im April 2027 niederzulegen. Mit ihrem vorzeitigen Rücktritt wolle sie dem Bericht zufolge dem scheidenden französischen Präsidenten Emmanuel Macron und dem deutschen Bundeskanzler Friedrich Merz die Gelegenheit geben, die Nachfolge an der Spitze der EZB noch in Macrons Amtszeit zu regeln. Inzwischen sind die Spekulationen allerdings (vorerst) wieder vom Tisch, da Europas oberste Währungshüterin in einem [Interview](#) mit dem *Wall Street Journal* Stellung zu den Gerüchten bezog und darin die Absicht bekräftigte, ihre Amtszeit vollenden zu wollen: „Wenn ich auf die vergangenen Jahre zurückblicke, denke ich, dass wir viel erreicht haben.“ Nun gehe es darum, das Erreichte zu konsolidieren und sicherzustellen, dass alles dauerhaft solide und verlässlich bleibe. „Meine Grundannahme ist daher, dass dieser Prozess bis zum Ende meiner Amtszeit andauern wird.“ Ein klares Dementi klingt nach unserem Dafürhalten anders. Wie es im Anschluss für sie weitergeht, ließ sie indes offen. Für die Suche eines Nachfolgers bzw. einer Nachfolgerin würde diese Entscheidung in erster Linie mehr Zeit bedeuten, für die konkrete Geldpolitik der EZB wiederum dürfte die Personalentscheidung aus unserer Sicht nur wenig Einfluss haben. Aus politischer Perspektive mag diese Einschätzung hingegen eine andere sein.

Fazit und Ausblick

Angesichts der jüngsten Nachrichtenlage, Kommentare und Marktentwicklungen deutet in der nächsten Woche Vieles auf eine erneute Zinspause hin. Zunehmend scheint sich jedoch herauszustellen, dass wir das Zinstal bereits erreicht haben könnten und die EZB – allen voran ausgelöst durch die Entwicklungen im Nahen und Mittleren Osten – bereits im laufenden Jahr den Paradigmenwechsel einleiten könnte. Zumindest werden sowohl die Marktmeinungen als auch die Stimmen aus dem EZB-Umfeld, wonach der nächste Zinsschritt bereits im Laufe des Jahres erfolgen und nach oben gerichtet sein könnte, spürbar lauter. Der Ton dürfte daher falckenhafter werden, das zuvor noch vereinzelt wahrzunehmende Gurren der Tauben hingegen eher verstummen.

Anhang

Publikationen im Überblick

Covered Bonds:

[Issuer Guide – Covered Bonds 2025](#)

[Risikogewichte und LCR-Level von Covered Bonds](#) (halbjährlich aktualisiert)

[Transparenzvorschrift §28 PfandBG Q3/2025](#) (Quartalsupdate)

[Transparenzvorschrift §28 PfandBG Q3/2025 Sparkassen](#) (Quartalsupdate)

[Covered Bonds als notenbankfähige Sicherheiten](#)

[EBA-Bericht zur Überprüfung des EU-Covered Bond-Rahmenwerks](#)

SSA/Public Issuers:

[Issuer Guide – Deutsche Länder 2025](#)

[Beyond Bundesländer: Kanadische Provinzen](#)

[Beyond Bundesländer: Belgien](#)

[Beyond Bundesländer: Großraum Paris \(IDF/VDP\)](#)

[Beyond Bundesländer: Spanische Regionen](#)

[Issuer Guide – Europäische Supranationals 2025](#)

[Issuer Guide – Außereuropäische Supranationals \(MDBs\) 2025](#)

[Issuer Guide – Deutsche Agencies 2025](#)

[Issuer Guide – Französische Agencies 2025](#)

[Issuer Guide – Skandinavische Agencies \(Nordics\) 2025](#)

[Issuer Guide – Niederländische Agencies 2025](#)

[Issuer Guide – Österreichische Agencies 2025](#)

[Issuer Guide – Spanische Agencies 2025](#)

[Issuer Guide – Sonstige europäische Agencies 2026](#)

Fixed Income Specials:

[ESG-Update 2025](#)

Anhang

Ansprechpartner in der NORD/LB

Floor Research



Dr. Norman Rudschuck, CIIA

Head of Desk

+49 152 090 24094

norman.rudschuck@nordlb.de



Lukas-Finn Frese

SSA/Public Issuers

+49 176 152 89759

lukas-finn.frese@nordlb.de



Lukas Kühne

Covered Bonds/Banks

+49 176 152 90932

lukas.kuehne@nordlb.de



Tobias Cordes, CIIA

SSA/Public Issuers

+49 162 760 6673

tobias.cordes@nordlb.de

Sales

Institutional Sales	+49 511 9818-9440
Sales Sparkassen & Regionalbanken	+49 511 9818-9400
Institutional Sales MM/FX	+49 511 361-9460
Fixed Income Relationship Management Europe	+352 452211-515
Retail & Structured Products	+49 511 361-9420

Trading

Covereds/SSA	+49 511 9818-8040
Financials	+49 511 9818-9490
Governments	+49 511 9818-9660
Länder/Regionen	+49 511 9818-9660
Frequent Issuers	+49 511 9818-9640

Origination & Syndicate

Origination FI	+49 511 9818-6600
Origination Corporates	+49 511 361-2911

Sales Wholesale Customers

Firmenkunden	+49 511 361-4003
Asset Finance	+49 511 361-8150

Treasury

Liquidity Management/Repos	+49 511 9818-9620
	+49 511 9818-9650

Relationship Management

Institutionelle Kunden	rm-vs@nordlb.de
Öffentliche Kunden	rm-oek@nordlb.de

Disclaimer

Dieser Report (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland, Australien, Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indonesien, Irland, Italien, Japan, Kanada, Korea, Luxemburg, Neuseeland, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Republik China (Taiwan), Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich, Vietnam und Zypern (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Die in dieser Information untersuchten Werte sind nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf diese Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Diese Information stellt keine Finanzanalyse i.S.v. Art. 36 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565, sondern eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Marketingmitteilung i.S.v. Art. 36 Abs. 2 dieser Verordnung dar. Vor diesem Hintergrund weist die NORD/LB ausdrücklich darauf hin, dass diese Information nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt wurde und auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Ebenfalls stellt diese Information keine Anlageempfehlung bzw. Anlagestrategieempfehlung im Sinne der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 dar.

Diese Information und die hierin enthaltenen Angaben wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine individuelle Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter des Bereichs Floor Research der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Inhalte lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausstattungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Australien:

DIE NORD/LB IST KEINE NACH DEM BANKING ACT 1959 OF AUSTRALIA AUTORISIERTE BANK ODER DEPOSIT TAKING INSTITUTION. SIE WIRD NICHT VON DER AUSTRALIAN PRUDENTIAL REGULATION AUTHORITY BEAUFSICHTIGT.

Die NORD/LB bietet mit dieser Information keine persönliche Beratung an und berücksichtigt nicht die Ziele, die finanzielle Situation oder Bedürfnisse des Empfängers (außer zum Zwecke der Bekämpfung von Geldwäsche).

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Belgien:

Die Bewertung individueller Finanzinstrumente auf der Grundlage der in der Vergangenheit liegenden Erträge ist nicht notwendigerweise ein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die Empfänger sollten beachten, dass die verlautbarten Zahlen sich auf vergangene Jahre beziehen.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Dänemark:

Diese Information stellt keinen Prospekt i.S.d. Dänischen Wertpapierrechts dar und dementsprechend besteht keine Verpflichtung, noch ist es unternommen worden, sie bei der Dänischen Finanzaufsichtsbehörde einzureichen oder von ihr genehmigen zu lassen, da diese Information (i) nicht im Zusammenhang mit einem öffentlichen Anbieten von Wertpapieren in Dänemark oder der Zulassung von Wertpapieren zum Handel auf einem regulierten Markt i.S.d. Dänischen Wertpapierhandelsgesetzes oder darauf erlassenen Durchführungsverordnungen erstellt worden ist oder (ii) im Zusammenhang mit einem öffentlichen Anbieten von Wertpapieren in Dänemark oder der Zulassung von Wertpapieren zum Handel auf einem regulierten Markt unter Berufung auf einen oder mehrere Ausnahmetatbestände von dem Erfordernis der Erstellung und der Herausgabe eines Prospekts nach dem Dänischen Wertpapierhandelsgesetz oder darauf erlassenen Durchführungsverordnungen erstellt worden ist.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Estland:

Es ist empfehlenswert, alle Geschäfts- und Vertragsbedingungen der von der NORD/LB angebotenen Dienstleistungen genau zu prüfen. Falls notwendig, sollten sich Empfänger dieser Information mit einem Fachmann beraten.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Finnland:

Die in dieser Information beschriebenen Finanzprodukte dürfen, direkt oder indirekt, Einwohnern der Republik Finnland oder in der Republik Finnland nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn in Übereinstimmung mit den anwendbaren Finnischen Gesetzen und Regelungen. Speziell im Falle von Aktien dürfen diese nicht, direkt oder indirekt, der Öffentlichkeit angeboten oder verkauft werden – wie im Finnischen Wertpapiermarktgesetz (746/2012, in der gültigen Fassung) definiert.

Der Wert der Investments kann steigen oder sinken. Es gibt keine Garantie dafür, den investierten Betrag zurückzuerhalten. Erträge in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Frankreich:

Die NORD/LB ist teilweise reguliert durch die „Autorité des Marchés Financiers“. Details über den Umfang unserer Regulierung durch die zuständigen Behörden sind von uns auf Anfrage erhältlich. Diese Information stellt keine Analyse i.S.v. Art. 24 Abs. 1 der Richtlinie 2006/73/EG, Art. L.544-1 und R.621-30-1 des Französischen Geld- und Finanzgesetzes, sondern eine Marketingmitteilung dar und ist als Empfehlung gemäß der Richtlinie 2003/6/EG und 2003/125/EG zu qualifizieren.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Griechenland:

Die in dieser Information enthaltenen Informationen beschreiben die Sicht des Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und dürfen vom Empfänger nicht verwendet werden, bevor nicht feststeht, dass sie zum Zeitpunkt ihrer Verwendung zutreffend und aktuell sind.

Erträge in der Vergangenheit, Simulationen oder Vorhersagen sind daher kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Investmentfonds haben keine garantierten Erträge und Renditen in der Vergangenheit garantieren keine Erträge in der Zukunft.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Indonesien:

Diese Information enthält allgemeine Informationen und ist nicht auf die Verhältnisse einzelner oder bestimmter Empfänger zugeschnitten. Diese Information ist Teil des Marketingmaterials der NORD/LB.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Irland:

Diese Information wurde nicht in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2017/1129 (in der gültigen Fassung) betreffend Prospekte (die „Prospektverordnung“) oder aufgrund der Prospektverordnung ergriffenen Maßnahmen oder dem Recht irgendeines Mitgliedsstaates oder EWR-Vertragsstaates, der die Prospektverordnung oder solche Maßnahme umsetzt, erstellt und enthält deswegen nicht alle diejenigen Informationen, die ein Dokument enthalten muss, das entsprechend der Prospektverordnung oder den genannten Bestimmungen erstellt wird.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Japan:

Diese Information wird Ihnen lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten für Wertpapiertransaktionen oder Warentermingeschäfte dar. Wenngleich die in dieser Information enthaltenen tatsächlichen Angaben und Informationen Quellen entnommen sind, die wir für vertrauenswürdig und verlässlich erachten, übernehmen wir keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser tatsächlichen Angaben und Informationen.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Kanada:

Diese Information wurde allein für Informationszwecke im Zusammenhang mit den hierin enthaltenen Produkten erstellt und ist unter keinen Umständen als ein öffentliches Angebot oder als ein sonstiges (direktes oder indirektes) Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren in einer Provinz oder einem Territorium Kanadas zu verstehen. Keine Finanzmarktaufsicht oder eine ähnliche Regulierungsbehörde in Kanada hat diese Wertpapiere dem Grunde nach bewertet oder diese Information überprüft und jede entgegenstehende Erklärung stellt ein Vergehen dar. Mögliche Verkaufsbeschränkungen sind ggf. in dem Prospekt oder anderer Dokumentation des betreffenden Produktes enthalten.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Korea:

Diese Information wurde Ihnen kostenfrei und lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Alle in der Information enthaltenen Inhalte sind Sachinformationen und spiegeln somit weder die Meinung noch die Beurteilung der NORD/LB wider. Die in der Information enthaltenen Informationen dürfen somit nicht als Angebot, Vermarktung, Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes oder Anlageberatung hinsichtlich der in der Information erwähnten Anlageprodukte ausgelegt werden.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Luxemburg:

Unter keinen Umständen stellt diese Information ein individuelles Angebot zum Kauf oder zur Ausgabe oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Abnahme von Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen in Luxemburg dar.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Neuseeland:

Die NORD/LB ist keine in Neuseeland registrierte Bank. Diese Information stellt lediglich eine allgemeine Information dar. Sie berücksichtigt nicht die finanzielle Situation oder Ziele des Empfängers und ist kein persönlicher Finanzberatungsservice („personalized financial adviser service“) gemäß dem Financial Advisers Act 2008.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in den Niederlanden:

Der Wert Ihres Investments kann schwanken. Erzielte Gewinne in der Vergangenheit bieten keinerlei Garantie für die Zukunft. (De waarde van uw belegging kan fluctueren. In het verleden behaalde resultaten bieden geen garantie voor de toekomst).

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Österreich:

Keine der in dieser Information enthaltenen Informationen stellt eine Aufforderung oder ein Angebot der NORD/LB oder mit ihr verbundener Unternehmen dar, Wertpapiere, Terminprodukte oder andere Finanzinstrumente zu kaufen oder zu verkaufen oder an irgendeiner Anlagestrategie zu partizipieren. Nur der veröffentlichte Prospekt gemäß dem Österreichischen Kapitalmarktgesetz kann die Grundlage für die Investmententscheidung des Empfängers darstellen. Aus Regulierungsgründen können Finanzprodukte, die in dieser Information erwähnt werden, möglicherweise nicht in Österreich angeboten werden und deswegen nicht für Investoren in Österreich verfügbar sein. Deswegen kann die NORD/LB ggf. gehindert sein, diese Produkte zu verkaufen bzw. auszugeben oder Anfragen zu akzeptieren, diese Produkte zu verkaufen oder auszugeben, soweit sie für Investoren mit Sitz in Österreich oder für Mittelsmänner, die im Auftrag solcher Investoren handeln, bestimmt sind.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Polen:

Diese Information stellt keine Empfehlung i.S.d. Regelung des Polnischen Finanzministers betreffend Informationen zu Empfehlungen zu Finanzinstrumenten oder deren Aussteller vom 19.10.2005 dar.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Portugal:

Diese Information ist nur für institutionelle Kunden gedacht und darf nicht (i) genutzt werden von, (ii) in irgendeiner Form kopiert werden für oder (iii) verbreitet werden an irgendeine andere Art von Investor, insbesondere keinen Privatkunden. Diese Information stellt weder ein Angebot noch den Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von in der Information behandelten Wertpapieren dar, noch kann sie als eine Anfrage verstanden werden, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, sofern diese Vorgehensweise für ungesetzlich gehalten werden könnte. Diese Information basiert auf Informationen aus Quellen, von denen wir glauben, dass sie verlässlich sind. Trotzdem können Richtigkeit und Vollständigkeit nicht garantiert werden. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, sind alle hierin enthaltenen Ansichten bloßer Ausdruck unserer Recherche und Information, die ohne weitere Benachrichtigung Veränderungen unterliegen können.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Republik China (Taiwan):

Diese Information stellt ausschließlich allgemeine Informationen bereit und berücksichtigt nicht die individuellen Interessen und Bedürfnisse, Vermögensverhältnisse und Investitionsziele von Investoren. Die Inhalte der Information sollen nicht als Empfehlung oder Beratung zum Erwerb eines bestimmten Finanzprodukts ausgelegt werden. Investitionsentscheidungen sollen nicht ausschließlich auf Basis dieser Information getroffen werden. Für Investitionsentscheidungen sollten immer eigenständige Beurteilungen vorgenommen werden, die einbeziehen, ob eine Investition den persönlichen Bedürfnissen entspricht. Darüber hinaus sollte für Investitionsentscheidungen professionelle und rechtliche Beratung eingeholt werden.

NORD/LB hat die vorliegende Information mit einer angemessenen Sorgfalt erstellt und vertraut darauf, dass die enthaltenen Informationen am Veröffentlichungsdatum verlässlich und geeignet sind. Es wird jedoch keine Zusicherung oder Garantie für Genauigkeit oder Vollständigkeit gegeben. In dem Maß, in dem die NORD/LB ihre Sorgfaltspflicht als guter Verwalter ausübt wird keine Verantwortung für Fehler, Versäumnisse oder Unrichtigkeiten in der Information übernommen. Die NORD/LB garantiert keine Anlageergebnisse, oder dass die Anwendung einer Strategie die Anlageentwicklung verbessert oder zur Erreichung Ihrer Anlageziele führt.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Schweden:

Diese Information stellt keinen Prospekt, kein öffentliches Angebot, kein sonstiges Angebot und keine Aufforderung (und auch keinen Teil davon) zum Erwerb, Verkauf, Zeichnung oder anderen Handel mit Aktien, Bezugsrechten oder anderen Wertpapieren dar. Sie und auch nur Teile davon dürfen nicht zur Grundlage von Verträgen oder Verpflichtungen jeglicher Art gemacht oder hierfür als verlässlich angesehen werden. Diese Information wurde von keiner Regulierungsbehörde genehmigt. Jedes Angebot von Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf der Grundlage einer anwendbaren Ausnahme von der Prospektpflicht gemäß der EU Prospektverordnung (Verordnung (EU) 2017/1129) und kein Angebot von Wertpapieren erfolgt gegenüber Personen oder Investoren in einer Jurisdiktion, in der ein solches Angebot vollständig oder teilweise rechtlichen Beschränkungen unterliegt oder wo ein solches Angebot einen zusätzlichen Prospekt, andere Angebotsunterlagen, Registrierungen oder andere Maßnahmen erfordern sollte.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Schweiz:

Diese Information wurde nicht von der Bundesbankkommission (übergegangen in die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA am 01.01.2009) genehmigt. Die NORD/LB hält sich an die Vorgaben der Richtlinien der Schweizer Bankiervereinigung zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse (in der jeweils gültigen Fassung). Diese Information stellt keinen Ausgabeprospekt gemäß Art. 652a oder Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts dar. Diese Information wird allein zu Informationszwecken über die in dieser Information erwähnten Produkte veröffentlicht. Die Produkte sind nicht als Bestandteile einer kollektiven Kapitalanlage gemäß dem Bundesgesetz über Kollektive Kapitalanlagen (CISA) zu qualifizieren und unterliegen daher nicht der Überwachung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Singapur:

Diese Information richtet sich ausschließlich an zugelassene Anleger („Accredited Investors“) oder institutionelle Anleger („Institutional Investors“) gemäß dem Securities and Futures Act in Singapur. Diese Information ist lediglich zur allgemeinen Verbreitung gedacht. Sie stellt keine Anlageberatung dar und berücksichtigt nicht die konkreten Anlageziele, die finanzielle Situation oder die besonderen Bedürfnisse des Empfängers. Die Einholung von Rat durch einen Finanzberater („financial adviser“) in Bezug auf die Geeignetheit des Investmentproduktes unter Berücksichtigung der konkreten Anlageziele, der finanziellen Situation oder der besonderen Bedürfnisse des Empfängers wird empfohlen, bevor der Empfänger sich zum Erwerb des Investmentproduktes verpflichtet.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Tschechischen Republik:

Es gibt keine Garantie dafür, den investierten Betrag zurückzuerhalten. Erträge in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Der Wert der Investments kann steigen oder sinken. Die in dieser Information enthaltenen Informationen werden nur auf einer unverbindlichen Basis angeboten und der Autor übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit des Inhalts.

Informationen für Empfänger im Vereinigten Königreich:

Die NORD/LB unterliegt einer teilweisen Regulierung durch die „Financial Conduct Authority“ (FCA) und die „Prudential Regulation Authority“ (PRA). Details über den Umfang der Regulierung durch die FCA und die PRA sind bei der NORD/LB auf Anfrage erhältlich. Diese Information ist „financial promotion“. Empfänger im Vereinigten Königreich sollten wegen möglicher Fragen die Londoner Niederlassung der NORD/LB, Abteilung Investment Banking, Telefon: 0044 / 2079725400, kontaktieren. Ein Investment in Finanzinstrumente, auf die in dieser Information Bezug genommen wurde, kann den Investor einem signifikanten Risiko aussetzen, das gesamte investierte Kapital zu verlieren.

Zusätzliche Informationen für Empfänger in Zypern:

Diese Information stellt eine Analyse i.S.d. Abschnitts über Begriffsbestimmungen der Zypriotischen Richtlinie D1444-2007-01 (Nr. 426/07) dar. Darüber hinaus wird diese Information nur für Informations- und Werbezwecke zur Verfügung gestellt und stellt keine individuelle Aufforderung oder Angebot zum Verkauf, Kauf oder Zeichnung eines Investmentprodukts dar.

Redaktionsschluss: 12. März 2026 (15:55 Uhr)